

Botschaft	Traktandum Nr.	5
Langsamverkehrsachse Tunnelstrasse – Grandfey; Genehmigung Projektierungskredit		

Ausgangslage

Der Gemeinderat hat im Januar 2021 im Rahmen der Erarbeitung des Agglomerationsprogramms der 4. Generation (AP4) die für unsere Gemeinde geplanten Mobilitätsprojekte eingereicht. Das Projekt zur Fortsetzung der Langsamverkehrsachse ab der Tunnelstrasse bis zur Grandfeybrücke (Bestandteil der Transaglo) ist eines der Mobilitätsprojekte, welche der Gemeinderat eingereicht hat. Der Agglomerationsrat hat das AP4 am 01.04.2021 mit dem entsprechenden Massnahmenkatalog verabschiedet. Am 24.08.21 wurde das AP4 vom Staatsrat genehmigt und am 15.09.21 wurde das Dossier beim Bund eingereicht. Zum Zeitpunkt der Verfassung der vorliegenden Botschaft war die Genehmigung durch den Bund noch ausstehend. Die Arbeiten, für die im AP4 enthaltenen Mobilitätsmassnahmen, sind im Zeitraum 2024 – 2027 in Angriff zu nehmen. Die Agglogemeinden sind durch eine Vereinbarung verpflichtet, die eingereichten Projekte zu bearbeiten und ihrem Generalrat eine Botschaft hinsichtlich der Finanzierung der einzelnen Massnahmen des AP4, deren Bauherrschaft der Gemeinde obliegt, zu unterbreiten. Am 17.08.2021 hat der Gemeinderat beschlossen, das Projekt LVA Tunnelstrasse – Grandfey auszulösen und dem Generalrat eine entsprechende Botschaft mit Beantragung des Projektierungskredits zu unterbreiten.

Die Transaglo hat den Status eines prioritären Projekts der Agglo "Leuchtturmprojekt" und kommt daher in den Genuss einer 100 % Subventionierung. Agglomassnahmen erhalten standardmässig 50 % Subventionen.

Ziel

Ziel des vorliegenden Antrags ist die Genehmigung eines Projektierungskredits, mit welchem das Bauprojekt LVA Tunnelstrasse - Grandfey erarbeitet werden kann. Auf der Basis des Bauprojekts mit Kostenvoranschlag erfolgt dann der Baukreditantrag an den Generalrat und anschliessend die öffentliche Planaufgabe. Der Projektterminplan sieht einen Baubeginn im Jahr 2024 vor, insofern sich keine Verzögerungen durch Einsprachen ergeben.

Projektbeschreibung

Das Projekt LVA Tunnelstrasse – Grandfey schliesst an der bestehenden LVA Bahnhof-Tunnelstrasse an, welche im Jahr 2020 eröffnet wurde. Am anderen Endpunkt schliesst die LVA an die projektierte Rampe zur Grandfeybrücke an. Für dieses Projekt hat der GnR an seiner Sitzung vom 9. 12. 2019 einen Projektierungskredit von CHF 260'000.— genehmigt. Diese Projektierungsarbeiten sind in Bearbeitung. Für die Einreichung der Massnahme an das AP4 wurde eine Vorstudie mit Grobkostenschätzung erstellt. Die Gesamtstrecke Tunnelstrasse – Grandfeybrücke wurde in 4 Teilstrecken gegliedert. Die Teilstrecken 1,2 und 4 wurden als ein Projekt im AP4 in die Priorität A aufgenommen. Die Teilstrecke 3, mit Priorität B im AP4, kann frühestens im AP5 ab 2028 in die Priorität A aufsteigen und ist daher nicht Bestandteil des vorliegenden Antrags. Die bestehende Gemeindestrasse zwischen dem Landgasthof Garmiswil und Balliswil, mit ihrem sehr geringen Verkehrsaufkommen, erfüllt bereits im heutigen Zustand annähernd die Anforderungen an eine LVA und daher ist ihre Realisierung weniger dringend. Mit den einzelnen Teilstrecken ergeben sich interessante Synergien zur Realisierung von bereits im Finanzplan vorgesehenen Strassensanierungen.

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Teilstrecken und ihre groben Kostenschätzungen:

Strecke	Kostenschätzung	AP	Gesamthonorare geschätzt	Honoraranteil Planung = 30%
1) Tunnelstrasse – Zelg (Neubaustrecke)	4'435'000	AP4	455'000	136'000
2) Zelg – Garmiswil (Gasthof) (Neubaustrecke)	2'965'000	AP4	315'000	95'000
4) Balliswil – Grandfeybrücke (Neubaustrecke, heute Kiesweg)	2'975'000	AP4	365'000	109'000
Total Strecken 1,2,4	10'375'000		1'135'000	340'000
Anteil LVA, AP4 Massnahme	8'995'000			295'000
Anteil Gemeinde (Sanierung Garmiswilstrasse und Überführung Zelg)	1'380'000			45'000
3) Garmiswil – Balliswil (Streckenaufwertung best. Strasse)	1'765'000	AP5		
Gesamttotal Strecken 1-4	12'140'000			

Die beiden Strassensanierungen sind bautechnisch mit dem Projekt Transagglo verknüpft. Es resultiert für die Gemeinde ein interessantes Einsparpotential dank der gleichzeitigen Ausführung dieser Sanierungen mit dem Bau der Transagglo.

Massnahmen

Als nächster Schritt werden die Ingenieurarbeiten ausgeschrieben und vergeben. Danach beginnen die Projektierungsarbeiten. Im Zuge der Projektierungsarbeiten werden auch die Landverhandlungen mit den betroffenen Grundeigentümern geführt. Das erarbeitete Bauprojekt wird dem Kanton zur Vorprüfung unterbreitet. Nach Abschluss dieser Phasen, erfolgt der Baukreditantrag an den Generalrat.

Nach der Genehmigung des Baukredits wird das Projekt öffentlich aufgelegt und die Bauarbeiten ausgeschrieben. Nach erfolgter Plangenehmigung durch den Kanton und den Arbeitsvergaben, kann die Bauausführung beginnen.

Rechtliche Qualifikation der Ausgabe

Es handelt sich um einen Projektierungskredit (Verpflichtungskredit) gemäss Art. 25 und 26 des kantonalen Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (GFHG), sowie um eine neue einmalige Ausgabe gemäss Art. 6 Abs 1 des Finanzreglements der Gemeinde Düringen.

Finanzierung und Folgekosten

Beantragter Bruttokredit inkl. MwSt.	CHF	340'000.—
Voraussichtlicher Subventionsbetrag	CHF	- 295'000.—
Nettoausgaben z.L. der Gemeinde	CHF	45'000.—

Folgekosten ab Inbetriebnahme, kalkuliert auf die Nettoausgaben:

Jährliche Abschreibung 2.5% (40 Jahre)	CHF	1'125.—
Verzinsung, kalkulatorischer Zins 1.5% ¹	CHF	675.—
Jährliche Folgekosten	CHF	1'800.—

Die Aktivierung erfolgt nach Inbetriebnahme der Langsamverkehrsachse und nach Abzug vom Subventionsbetrag. Bei Nichtrealisierung erfolgt eine Sonderabschreibung zu Lasten der Erfolgsrechnung des betreffenden Jahres. ¹Aktueller Zinssatz = 0.88%

Fazit

Mit dem beantragten Planungskredit kann das Projekt LVA Tunnelstrasse – Grandfey (Transagglo) weiterbearbeitet werden, mit dem Ziel, das Projekt zur Realisierungsreife zu bringen und dem Generalrat zum gegebenen Zeitpunkt den Baukreditantrag zu unterbreiten. Die Fortsetzung der Transagglo erlaubt es, die Förderung des Langsamverkehrs in unserer Gemeinde massgebend weiterzuentwickeln und dazu eine vorteilhafte Subventionierung zu erhalten.

ANTRAG DES GEMEINDERATES

Der Gemeinderat beantragt dem Generalrat:

Die Genehmigung eines Projektierungskredites (Verpflichtungskredit) für das Projekt Langsamverkehrsachse Tunnelstrasse – Grandfey im Betrag von CHF 340'000.— netto inkl. MwSt.

Übersichtsplan LVA Tunnelstrasse – Grandfey mit den 4 Teilstrecken:

